

Freiberg feiert: Bistums-Fuáballturnier bringt Gemeinschaft und Spaá!

Am 21. Juni 2025 findet in Freiberg das Bistums-Ministrant:innen-Fuáballturnier mit 12 Teams statt. Gemeinschaft und Fair Play stehen im Fokus.



Freiberg, Deutschland - Ein sportliches Highlight fand am 21. Juni 2025 in Freiberg statt: das Bistums-Ministrant:innen-Fuáballturnier. Nach einer Pause von vier Jahren hatten sich 12 Mannschaften aus verschiedenen Pfarreien versammelt, um ihre fuáballerischen Fæhigkeiten zu messen und vor allem auch die Gemeinschaft zu feiern.

Startschuss war um 10:00 Uhr auf dem Platz der Einheit. Schon beim Ankommen um 09:00 Uhr war die Aufregung spþrbar. Die Teilnehmer:innen, so alt wie 20 Jahre, bereiteten sich auf ein turniergeprægtes Event vor, das sowohl ihre sportlichen Talente als auch den Teamgeist fõrdern sollte. Die Atmosphære war sportlich und fair, untermalt von frõhlichem Anfeuern der

Zuschauer, die zahlreiche Eltern und Begleiter umfassten.

Turniere und Ergebnisse

Nach einem gemeinsamen Gebet, das die Spieler:innen vor dem Start des Turniers vereinte, ging es direkt in die Kleingruppen-Spiele. Auf dem Kleinfeld trugen die Mannschaften insgesamt 20-minütige Matches aus. Der große Gewinner des Tages war die Holy Crew aus Dresden-Zschachwitz, die sich den ersten Platz sicherte. Besonders erfreulich war auch die Vergabe des Fair Play Pokals, den die Zwergenjünger aus Freiberg erhielten. Der Tag endete mit einer feierlichen Siegerehrung um 15:00 Uhr und dem Versprechen, im nächsten Jahr am 20. Juni 2026 wieder gemeinsam zu kicken.

Die rege Teilnahme kam nicht von ungefähr: Das Turnier richtete sich an alle Altersgruppen von Ministrant:innen, wobei altersgemischte Teams und die Bildung von Gruppen mit Pfarreien aus anderen Gemeinden ausdrücklich erlaubt waren. Zudem traten jeweils fünf Spieler und ein Torwart gegeneinander an.

Organisatorisches und Verpflegung

Für die Teilnehmer:innen gab es einige organisatorische Details zu beachten. So mussten sich die Mannschaften mit einem Startgeld von 10 Euro pro Team anmelden, wobei die Anmeldung bis zum 01. Juni erfolgen musste. Jeder Spieler war angehalten, seinen eigenen Ball für das Einspielen mitzubringen. Unterstützung gab es auch in Form von bereitgestellten Wasserflaschen und einer herzhaften Bockwurst im Brötchen für nur 1 Euro.

Die Verantwortung für die Teilnahmeunterlagen lag in den Händen der Gruppenleiter, die Namen, Notfallkontakte und Einwilligungen für Fotos bereithalten mussten. Duschen und Umkleiden in geschlechtergetrennten Kabinen waren ebenfalls vorhanden, sodass sich die jungen Sportler:innen bestens für

ihre Begegnungen vorbereiten konnten.

Das Turnier war nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein wichtiger Treffpunkt für die Gemeinschaft und den Ausdruck von Teamgeist. Dank gebührt den Helfenden, Schiedsrichtern und Organisatoren, die dazu beitrugen, dass der Tag ein voller Erfolg wurde. So bleibt die Vorfreude auf das kommende Jahr, wenn das nächste Bistums-Ministrant:innen-Fußballturnier in Freiberg stattfindet. Besonders die Region um Freiberg soll als Ort der Gemeinschaft weiter im Fokus stehen, um den Zusammenhalt in den Pfarreien zu stärken.

Für weitere Informationen zu ähnlichen Veranstaltungen, wie dem Bayern-Cup, bei dem auch lokale Mannschaften Erfolge feiern konnten, lohnt sich ein Blick auf die entsprechenden Berichte und Angebote wie [Ministrieren](#).

Details	
Ort	Freiberg, Deutschland
Quellen	• www.bistum-dresden-meissen.de • www.junges-bistum-ddmei.de • www.ministrieren.de

[Besuchen Sie uns auf: n-ag.net](http://n-ag.net)